

Moderne Lasertechnologie eröffnet neue Chancen

>> Eine neue Profillaser-Schneideanlage verkürzt die Bearbeitungszeiten komplexer Fertigungsaufgaben und bietet Kunden damit substantielle Vorteile. So geschehen bei der Trunz Metalltechnik AG in Arbon. Mit der neuesten Laserschneidtechnologie begeistert dieses Unternehmen selbst renommierte Kunden wie etwa Daimler AG.

joe. Schneller, effizienter und günstiger – das und nicht weniger fordern Produktionsfirmen von ihren Zulieferanten. Eine Vorgabe, die häufig nur auf Kosten der

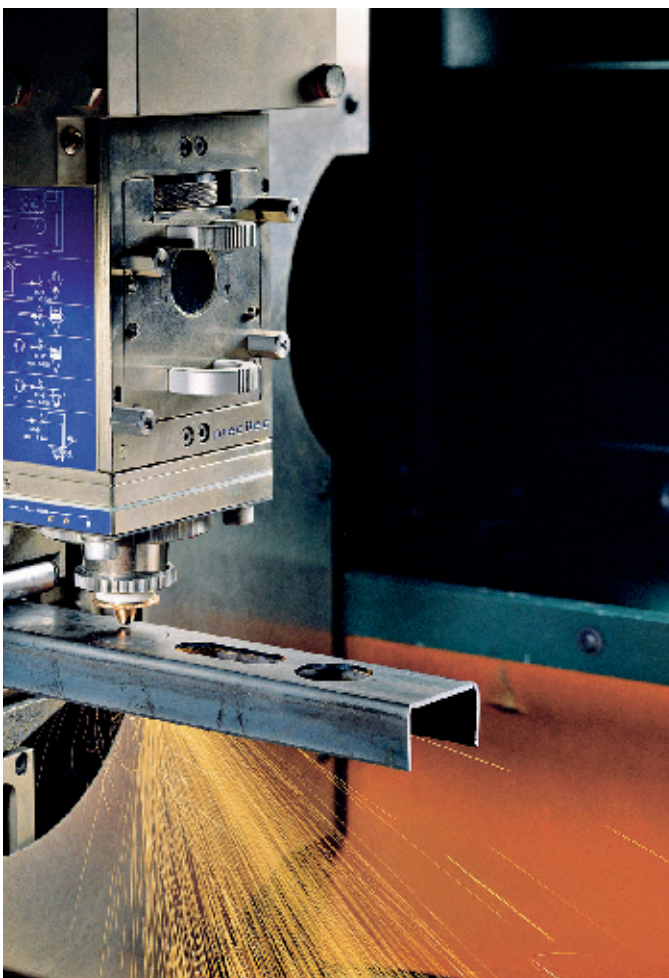
Qualität eingehalten werden kann. «Das ist natürlich eine unbefriedigende Lösung», stellt Martin Oesch fest. Bei Trunz ist er als Bereichsleiter für den Verkauf zuständig

und kennt dadurch die Bedürfnisse im Markt sehr genau. «Bei Daimler AG beispielsweise mussten die Rohre für die Gasflaschenträger in Gehrungen geschnitten und mechanisch bearbeitet werden. Eine äusserst aufwändige Arbeit», erklärt Oesch. Was bislang als unmöglich galt, konnte er dem Kunden nun als konkrete Lösung anbieten: den gesamten Ablauf in einem Arbeitsgang zu erledigen – und das erst noch schneller und präziser als üblich. «Klar, dass die Kunden begeistert sind», lächelt Oesch nicht ohne Stolz.

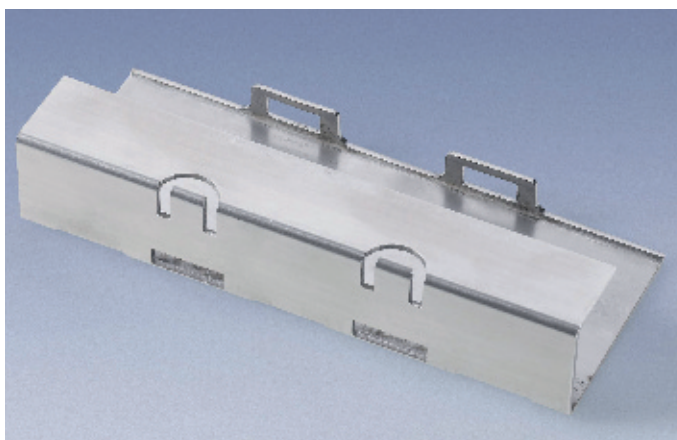
Grosse Einsparungen dank neuer Rohrlaser-Generation

Hinter dem erreichten Erfolg steht die neue Generation der Rohrlaser. Winkel- und U-Profile, aber auch verschiedene Spezialprofile lassen sich mit der neuen Lasertechnologie in einem Arbeitsgang bearbeiten. Das spart beträchtlich Zeit und Geld, denn die Lasertechnologie ersetzt eine Reihe aufwändige, mechanische Verfahren wie Sägen, Bohren, Stanzen, Fräsen und Entgraten. Eindrücklich ist nicht nur das Resultat der Bearbeitung. Mit der neuen Technologie kann das Unternehmen die Herstellungskosten erheblich senken. Dies ist der Grund, warum Kunden im Maschinen- und Fahrzeugbau, aber auch Geräte- und Möbelbauer, die Rohrlaser-Technologie zunehmend für ihre Zwecke nutzen.

Der Laser schneidet Rohr- und Profile aus Baustahl, Chromstahl und Aluminium mit hoher Präzision – auch bei geringen Wanddicken. So lassen sich selbst anspruchsvolle konstruktive Elemente wie



Mit der neuen Lasertechnologie lassen sich komplexe Teile bearbeiten, wie sie bislang nicht zu realisieren waren.



Mit der neuen Rohrlaser-Schneidanlage lassen sich die Herstellungskosten auch von komplexen Teilen deutlich senken.

passgenaue Fugen von zwei Teilen realisieren. Und das in einem Arbeitsgang.

Produktions- und Konstruktionspartner für die Kunden

Das nach ISO 9001:2000 zertifizierte Unternehmen bietet indessen noch mehr, als die Bearbeitung anspruchsvoller Teile mit dem Rohrlaser. «Wir beraten Kunden zudem bei der Konstruktion», führt Oesch aus. «Bei Bedarf übernehmen unsere Konstrukteure auch die Erstellung komplexer Konstruktionen.» Ohne Zweifel, mit der neuen Technologie etabliert sich das Unternehmen als innovativer und kompetenter Partner in Sachen Rohr- und Profilbearbeitung. <<

Information

Trunz Metalltechnik AG
Textilstrasse
9320 Arbon
Tel. 071 447 01 01
Fax 071 447 01 02
metalltechnik@trunz.ch
www.trunz.ch/rohrlaser

Bilder: Trunz